



# Mini-Impulse für ein gesünderes Miteinander und mehr Wertschätzung

Kathrin Glaser-Bunz

9. November 2023

do care!® Kongress



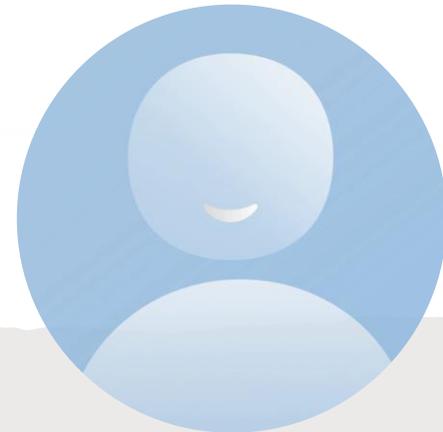


# Unser Fahrplan

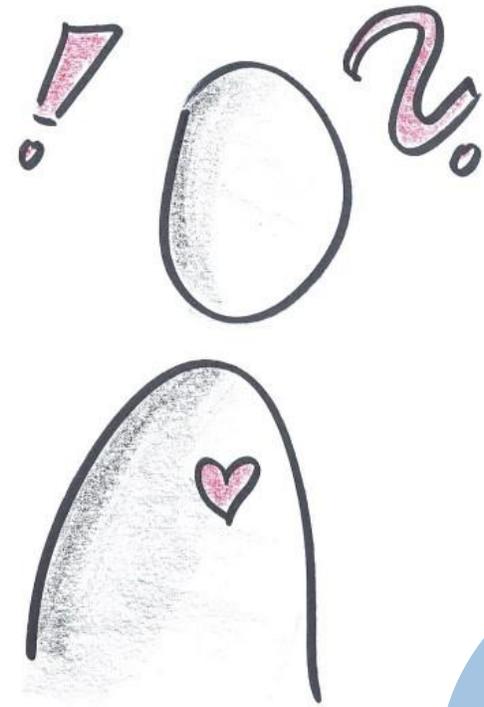
In diesem interaktiven Mini-Workshop befassen wir uns mit ausgewählten Interventionen, die eine wertschätzende Kultur stärken, fördern und wiederbeleben können.

Ich stelle Ihnen vor, wie eine Präsenzveranstaltung als Multiplikator\*innen"maßnahme" zum Thema wertschätzende Kultur in Organisationen aussehen kann, ohne einen langwierigen Kulturprozess anzuschieben.

Dabei lernen Sie Materialien aus der Kulturbox von Dr. Anne Katrin Matyssek kennen.



# Unsere ganz persönliche Definition von Wertschätzung





# Das bedeutet für uns Wertschätzung

Miteinander reden

Talente fördern  
→ Mitarbeiter-Gespräche

Sich Zeit nehmen für den anderen

Einbindung in Themen  
Ziele gemeinsam verfolgen

keine Floskeln

Interesse an der Person

Bewusst Danke sagen

SELBSTEINSCHÄTZUNG  
Wertschätze ich mich selbst?

KOMMUNIKATION  
- Teamziele  
- Randbereiche  
- Persönliches

ECHTES FEEDBACK  
faire Bewertung einer Leistung  
- positiv wie negativ -

RESPEKTVOLLER UMGANG  
Kollegen & Vorgesetzte

BEZAHLUNG  
regelmäßiger Gehaltseingang

ARBEITSUMFELD  
- Büroausstattung  
- Arbeitszeit - Job-  
- Arbeitsschutz Angebot

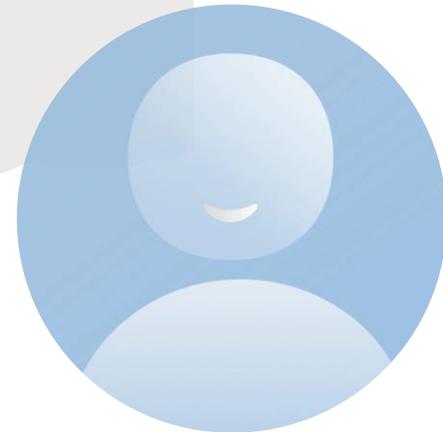




# Präsenzveranstaltung

(sehr grober Fahrplan für vier Stunden)

- Was bedeutet für uns Wertschätzung?
- Themeninseln (z. B. mit Stolzmakerkarten, Wertschätzungserleichterer/-verhinderer)
- Reflexion zu Selbstwertschätzung
- BINGO spielen 😊
- Wie können wir ein Schneeballsystem in unserer Organisation erzeugen?
  
- 3 Aufgaben nach der Veranstaltung via E-Mail mit Feedback an mich (z. B. Wertschätzung in Besprechungen)





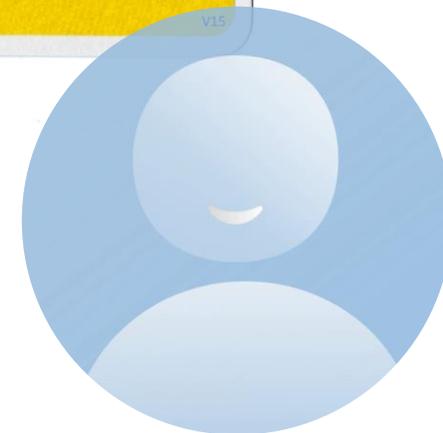
# Rahmen

- Getrennte Veranstaltungen für FK und MA
- Keine Abhängigkeitsverhältnisse innerhalb der Gruppen
- Rein analoge Durchführung





Austausch &  
Reflexion mit  
den  
Stolzmaker-  
karten aus der  
Kultur-Box





# Austausch zu verschiedenen Situationen

JONER 1  
Stellen Sie einfach eine Frage Ihrer Wahl.  
Was möchten Sie von Ihrem Gegenüber wissen?

Für was im Unternehmen sind Sie dankbar?

Woran merken Sie, dass Ihre Kollegen / Kollegen Sie mögen?

Wenn Sie Außenstehenden etwas Gutes über Ihre Führungskraft erzählen sollten: Was würden Sie sagen?

Was mögen Sie an Ihrer Arbeit?

Jetzt dürfen Sie gern prödeln: Worauf sind Sie richtig stolz?

Woran merken Sie, dass Sie in unserem Unternehmen wertgeschätzt werden?

Welche Eigenschaften haben es Ihnen im Berufsleben erleichtert, sich auch bei Rückschlägen nicht unterkriegen zu lassen?

Was ist das Tollste, was Ihnen bei der Arbeit in den letzten 12 Monaten passiert ist?

Wenn Sie gegenüber Außenstehenden Gutes über unser Unternehmen berichten: Was erzählen Sie dann?

Welche Form von Anerkennung ist Ihnen am liebsten?

Was motiviert Sie, Ihr Bestes zu geben? Was brauchen Sie dafür?

Wodurch zeichnet sich Ihr Team aus? Was können Sie und die anderen besonders gut?

Was ist das Besondere an Ihnen? Wofür bekommen Sie als und zu Lob oder Komplimente?

Worauf können Sie stolz sein?

Worauf kann Ihre Führungskraft wirklich stolz sein?

In welchen Situationen blühen Sie bei Ihrer Arbeit richtig auf?

Was war Ihre größte Anerkennung durch eine Führungskraft, und wie hat die auf Sie gewirkt?

Woran merken Sie, dass Ihre Führungskraft Sie gern im Team hat?

Worauf können Sie und die anderen in Ihrem Team wirklich stolz sein?

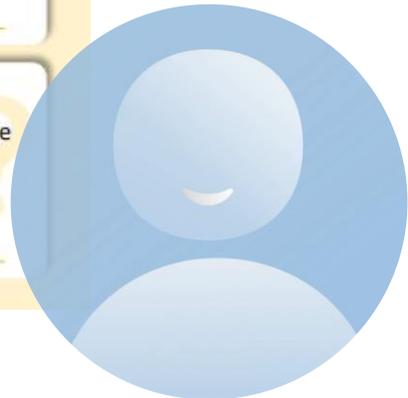
Bei welchen Ereignissen hatten Sie in der Vergangenheit das Gefühl, dass es wichtig zu sein für unsere Führungskraft und für unser Unternehmen insgesamt?





Wer hat schon mal den Dreck der anderen weggemacht?	Wer hat sich schon mal für den Team-Frieden eingesetzt? <b>B</b>	Wer hat schon mal das Unternehmen vor anderen verteidigt?	Wer hat schon mal seiner Führungskraft Anerkennung gegeben?	Wer hat schon mal eine Grüppchenbildung verhindert?
Wer hat in den letzten 5 Werktagen eine/n Kollegen/in gelobt?	Wer hat in den letzten 5 Werktagen seine Führungskraft gelobt? <b>I</b>	Wer hat in den letzten 5 Werktagen die Kantine gelobt?	Wer hat in den letzten 5 Werktagen sich selber gelobt?	Wer hatte in den letzten 5 Werktagen einen Verbesserungsvorschlag?
Wer hat schon mal jemanden dabei unterstützt, einen guten Job zu machen?	Wer hat schon mal jemand anderem im Betrieb Mut gemacht? <b>N</b>	Wer hat schon mal andere im Betrieb an Erfolge erinnert?	Wer hat schon mal jemand anderen im Betrieb getröstet?	Wer ist schon mal für jemand anderen eingesprungen?
Wer hat schon mal die Idee eines/r Kollegen/in für genial gehalten?	Wer war schon mal überrascht, dass in einem/r Kollegen viel mehr steckte als gedacht? <b>G</b>	Wer hat schon mal einem/r anderen einen Vertrauensvorschuss gegeben?	Wer war schon mal angenehm von seiner Führungskraft überrascht?	Wer war schon mal angenehm vom Betrieb insgesamt überrascht?
Wer hat schon mal bewusst etwas für den Team-Zusammenhalt gemacht?	Wer hat schon mal aktiv seine Führungskraft entlastet / entstresst? <b>O</b>	Wer betritt den Betrieb fast immer mit einem Lächeln?	Wer hat schon mal freiwillig eine Feier im Betrieb (mit) vorbereitet?	<b>JOKER!</b> (Diese Karte macht die rechte Spalte, die untere Zeile und die Diagonale „voll“)

© Dr. Anne Katrin Matyssek ||  
<https://www.do-care.de/gut-dass-sie-da-sind/>





# Der Bastelwürfel



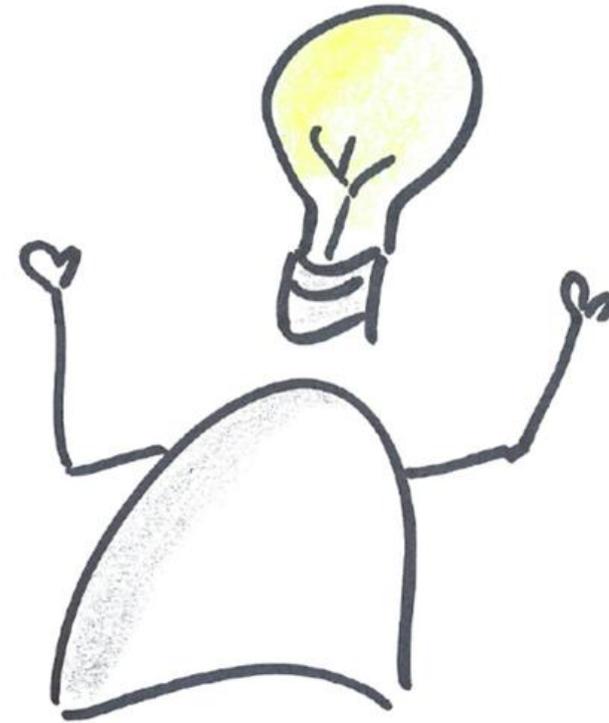
# Bastelwürfel als Aufgabe mit Belohnung





Meine Erfahrung:

Sich mit  
Wertschätzung zu  
befassen,  
motiviert





Vielen Dank für Ihr Interesse 😊

Kathrin Glaser-Bunz  
post@glaser-bunz.de  
www.glaser-bunz.de

